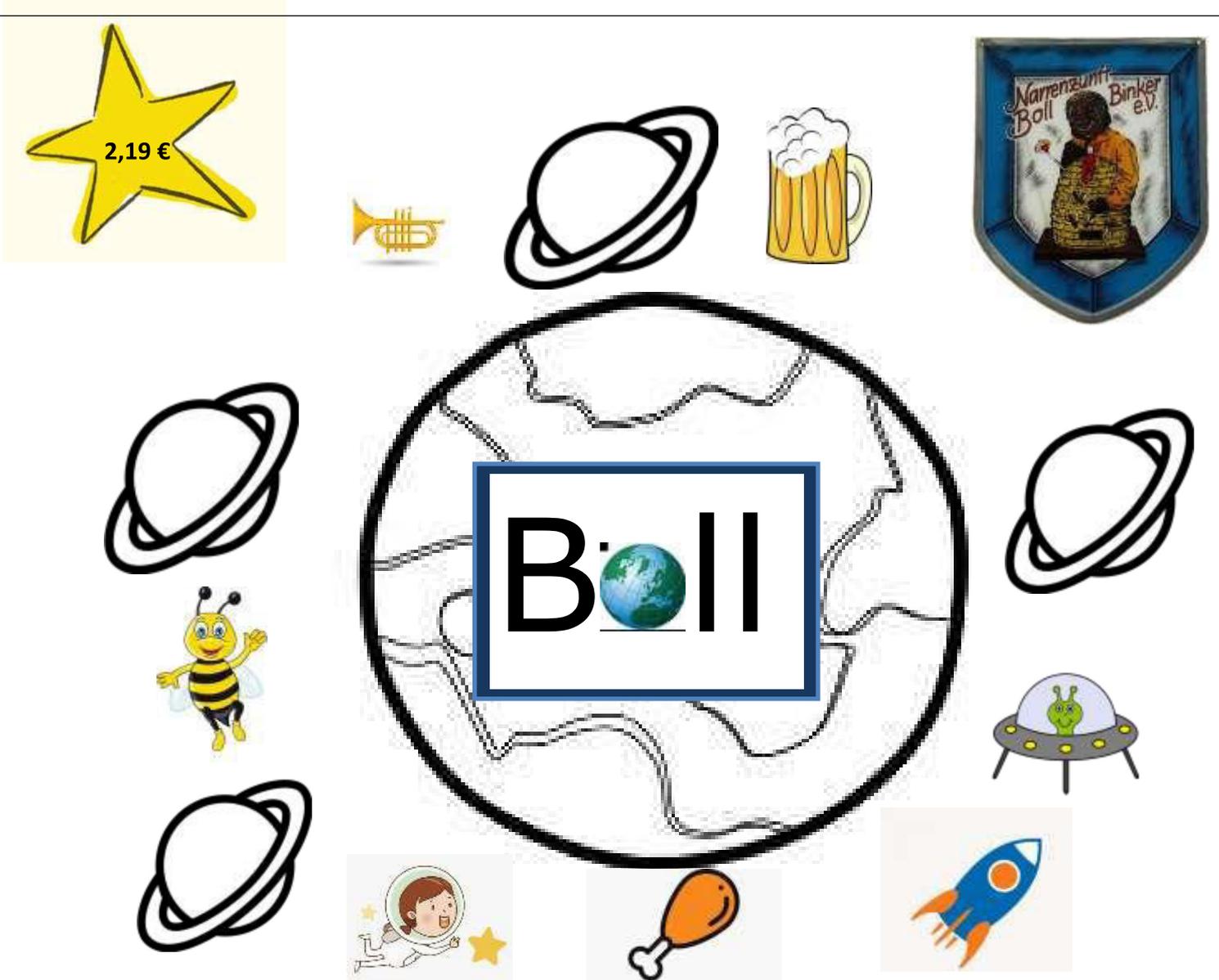


# NARRENBLATT 2019



## Weltall

*Die Binker sind völlig losgelöst von der Erde*

# Ob Lohnschnitt, Balken oder Hobelbretter

...bei  
**Schmid**  
gibt's das  
bei jedem Wetter



## HOLZ SCHMID

HOLZWERK & INDUSTRIEVERPACKUNGEN

Ilgentaler Str.7 • 88605 Sauldorf-Böll • Tel.: 0 77 77- 93 02 0 • Fax: 93 02 22

MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN AUS HOLZ



# Fasnet oifach schää.

Sparkasse in Meßkirch  
Conradin-Kreutzer-Straße 21  
88605 Meßkirch

Telefon: 07575 201-0  
Telefax: 07575 201-371

E-Mail: [info@sparkasse-pm.de](mailto:info@sparkasse-pm.de)  
Internet: [www.sparkasse-pm.de](http://www.sparkasse-pm.de)

KundenServiceCenter Telefon 07552 263-333  
Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr



[sparkasse-pm.de](http://sparkasse-pm.de)

Wenn Sie mit unseren  
Narrenzünften aus der  
Region feiern können.

Ob Hästräger, Narrenmaske, Pappnase,  
Guggenmusik oder eine besondere  
Verkleidung. D'Fasnet isch oifach schää.  
Mir wünschet alline a glückselige Fasnet  
und viel Spaß!

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Pfullendorf-Meßkirch

## **Bien - Stich**



***Endlich ist es wieder soweit, es beginnt die fünfte Jahreszeit.***

***Mit Königin Lisa die 1. an meiner Hand, ziehen wir mit***

***Binkerzunft und Fanfarenzug durchs Land. Als neuer Präse***

***bin ich jetzt bekannt und versuche das Beste in meinem Amt***

***Ich wünsche euch allen bei der Fasnet viel Spaß und Glück,***

***bis wir am Aschermittwoch wieder in den Bienenstock zurück.***

***Euer Präse Holger***



## **Bien - Stich!**

***Kaum ist der Christbaum abgebaut,  
man kräftig auf die Pauke haut.  
Die Bienen schwärmen wieder aus,  
trotz Eiskälte geht's hinaus.***

***Als Eure Bienenkönigin,  
bin ich wahrlich mittendrin!  
Dies' Jahr stehn viel Termine an,  
doch wir haben Spaß daran!  
„Wir schaffen das“ - das ist doch klar,  
so wie in jedem andren Jahr.***

***Der Start war auf besondere Art,  
am Bodensee, die Tanzkreuzfahrt.  
Als Raketen umgebaut,  
haben wir uns an Bord getraut.  
Ein Schifflin ganz mit Narren voll,  
mittendrin sind wir - aus Boll.***

***Danach kam Zoznegg und Neuhausen,  
da konnt' man mit dem Bus hinsausen.  
Der Bientanz ging in die Hose,  
weil nicht klappt - Musik aus Dose.***

***Beim Proben hats noch funktioniert,  
beim Auftritt zwei Mal abgeschmiert.  
Der DJ drückt zu früh auf „Stop“  
das wars dann wohl, was für ein Flop.***

***Dann geht es ab in Riedöschingen,  
Reichenau und Bermatingen.  
Und zu guter Letzt zum Schluss,  
nach Messkirch - ohne Omnibus.***

***Vielleicht tun wirs nochmal riskieren,  
und den Bientanz vorführen.  
Der DJ dort wird auch kapieren,  
wie sein Gerät tut funktionieren.***



*Und im Anschluss, „des isch gwies“  
geht es ab nach Krauchenwies.  
Die mögen uns, da ist es schön,  
man mag fast nicht mehr heimwärts gehn.*

*Das Wichtigste, das kommt zum Schluss:  
die Dorffasnacht, die ist ein „Muss“!  
Die gehört zur Tradition  
und jeder Boller weiß das schon.*

*Den Narrenbaum, erst fällen, dann stellen,  
der Narrebittel muss d´Fasnet ausschellen.*

*Lustiges Treiben, am schmutzigen Donnerstag,  
so lang halt - wie jeder kann oder mag.*

*Am Samstag, man darf nicht vergessen,  
gibt’s dann Kesselfleisch zum Essen.  
Rund ums Rathaus, da summts ohne Ende,  
vielleicht stehen auch mal wieder Stände?*

*Am Sonntag ist auf jeden Fall,  
im Schwane dann der Bürgerball.  
So ists jedes Jahr, bleibt lustig und frisch,  
ein 3-fach kräftiges: Bien - Stich!!!*



# **AUTO- SERVICE FUTTERKNECHT**



**Berghölzleweg 10**

**78357 Mainwangen • Tel. 07775 / 920 923**

---



- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Blechnerarbeiten

## Martin Mauch

Esperbachstr. 5 88605 Boll Telefon (07777) 939940 E-Mail martin\_mauch@web.de

---



*...Ihr Partner im Festservice*

## Getränke Schaz

88605 Sauldorf-Boll

Tel. (07777) 691

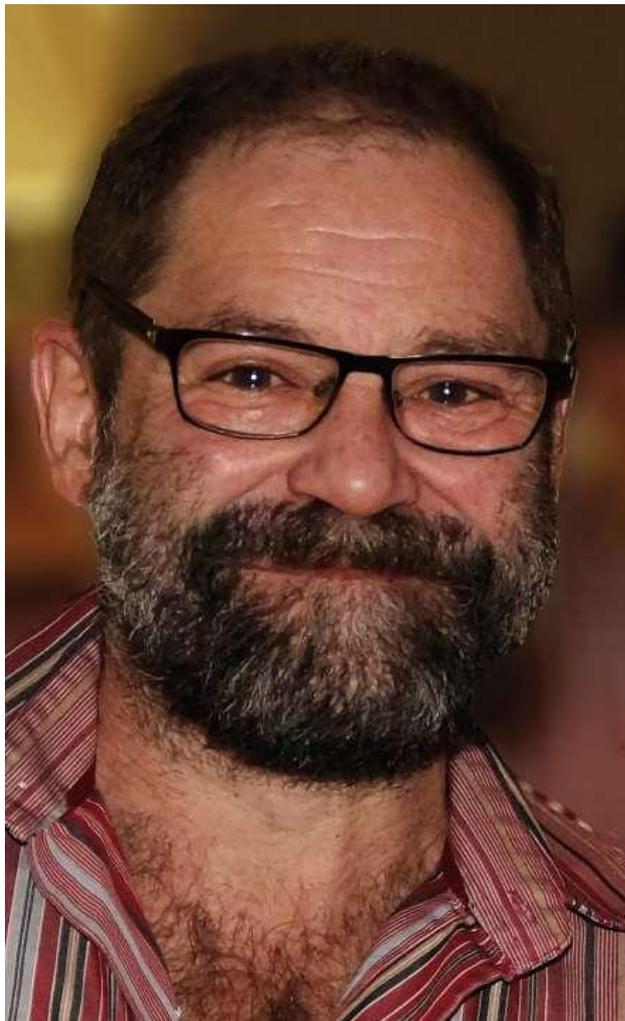
Fax (07777) 7410

**Wir gedenken unserem Freund und Elferratskollegen**

## **Walter Beck „Säge“**

**dem die Fasnet so wichtig war und der im Alter von nur 55 Jahren für uns alle völlig überraschend und viel zu früh verstorben ist.**

**Wir verlieren mit ihm einen allzeit hilfsbereiten und engagierten Vereinskollegen, der auch weit über die Grenzen der Binkerstadt hinaus geschätzt und beliebt war.**



Wir beraten Sie gerne:



Bezirksleiter  
**Siegfried Wetter**  
07552 263-250



Stellv. Bezirksleiterin  
**Madeleine Spengler**  
07575 201-339

LBS-Beratungsstelle  
i.d. Sparkasse Pfullendorf/Meßkirch



## Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren.

Fragen Sie uns. Nutzen Sie die Kompetenz der LBS und LBS Immobilien GmbH. Von der marktgerechten Kaufpreisfindung bis zur maßgeschneiderten Finanzierung. Wir sind Ihre Partner rund um die Immobilie.

€ Finanzgruppe · [www.LBS-SW.de](http://www.LBS-SW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft  
ein Zuhause.**

**Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!**

MONTAGEBETRIEB THOMAS MÜLLER  
**MTM**

Lassen Sie  
mich durch

Ich bin  
Handwerker



Liebe Binkerschar

zehn Jahre gehen so schnell vorbei  
und berichten kann ich so mancherlei  
als Präse war ich vorn dabei

von Hochzeiten wo wir warn geladen  
Beerdigungen wo wir traurig waren  
von Geburtstagen wo wir sau..... waren

über Narrenbaumfällen im Ilgental wie im Ort  
Über Elferräte die mer it Wähle sot

Uf Narrentreffe sind mer gloffe mal hintä mol vornä  
Konvent hommer gmacht ein kleine en Großä

Beim Stadtsempfang im Neue Schloß bei dä Schwobe  
waret mir mit Königin Bien und Garde zu Hofe

Beim Regierungsempfang ihm Baslerhof In Freiburg  
wared Königin und Biene geladen

So allerlei hann ih volebt war it aleweil alles zum lache aber ihm Große  
und ganze wars äh schöne Zeit drum will i mi bedanke bei allene Leit die  
mi honnt ünterstützt ih dere Zeit.

Euer Ex Präse Johann

Bien-Stich





## BINKERZUNFT BOLL NÄRRENFÄHRPLAN 2019

**Freitag, den 11.01.2019**

*Schneckenbürgler Zoznegg, „Garde meets GeisterParty“*

**Samstag, 19.01.2019**

*Burgwichtel Schwandorf*

**Samstag, den 09.02.2019**

*Narrenverein Blauer Stein, Riedöschingen*

**Sonntag, den 10.02.2019**

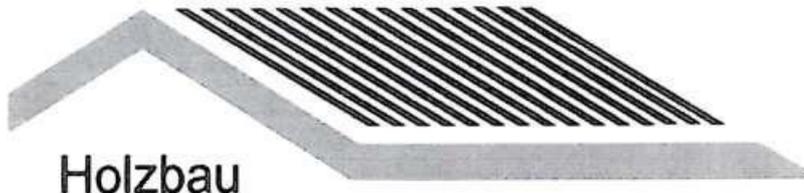
*Narrenverein Grundel, Reichenau*



**Sonntag, 24.02.2019**

*Bärenzunft Bermatingen*

Hauskultur in Holz



### Lothar Dunz

Mainwangerstrasse 1  
88605 Sauldorf-Boll

Tel.: (07 7 77) 1083

Fax: (07 7 77) 1609

e-mail [Service@Dunz.Holzbau.de](mailto:Service@Dunz.Holzbau.de)

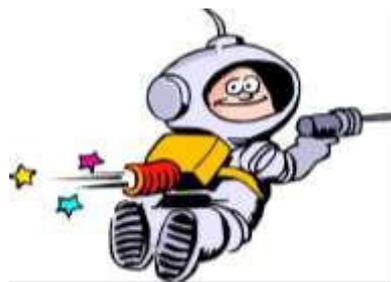
Internet

[www.Dunz-Holzbau.de](http://www.Dunz-Holzbau.de)

# WELTALL -

## Boll völlig losgelöst von der Erde

### Schmutzige Dunnschtig, 28.02.19



- 09:00 Uhr Treffen der wirklich Wichtigen  
(Narrenbaumtrupp vor dem Gasthaus Schwanen)  
Hauen des Narrenbaumes
- 09:15 Uhr Ausrufen der Fasnacht
- 09:30 Uhr Abholung der Bienenkönigin
- 10:30 Uhr Empfang und Einführung der Bienenkönigin 2019
- 12:30 Uhr Treffpunkt vor dem Rathaus  
Närrischer Umzug mit Fuß und Wagengruppen durch das Narrennest
- 14:30 Uhr Narrenbaumstellen am Rathaus
- 18:00 Uhr Großer Hemdglonkerumzug durch die Binkerstadt



### Samstag, den 02.03.19

- 10:00 Uhr Frühschoppen mit Fassanstich durch die Bienenkönigin im Kainaus  
Anschl. Kesselfleisch-Essen und Dinnele  
Kaffee - Kuchen - Torten  
Närrisches Treiben im Rathaus mit  
Weinlaube „Wolke 7“, Bücherflohmarkt, Kleiderbörse,  
Kinderprogramm
- abends Gardebar

### Fasnet - Sunntig, den 03.03.19

- 10:15 Uhr Narrenmesse, St. Silvester Boll
- 19:01 Uhr Großer Bürgerball mit buntem Programm im  
Gasthaus zum Schwanen

### Rosen-Montag, den 04.03.19

- 14:00 Uhr Rosenmontagsumzug in Meßkirch

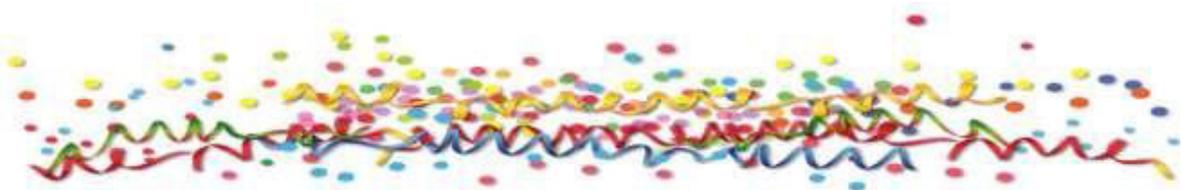


### Dienstag, den 05.03.19

- 14:00 Uhr Teilnahme am Umzug - Zaunhölzlezunft Krauchenwies -
- 18:00 Uhr Maff's Forellenparty

...gefeiert wird überall





# TEURE TAXIFAHRT

In Tengen das Narrentreffen war famos

Die Stimmung gut, der Durst sehr groß

Auch Ingo, Robin und Daniel K. aus Boll



Denken sich „heut lassen wir uns laufen so richtig voll“

Doch als die drei auf die Uhr irgendwann sehen,  
merken, dass sie müssen zum Bus jetzt gehen

„Oh Gott wir müssen ja auf den Bus!“

Daniel: „Ich lauf nicht ihr habt ja en Schuss!“

Der Bus ist ewig weit weg das bekommen wir nicht hin

Der Bus ist sonst weg ehe wir sitzen drin!“

Aus dem Zelt hinaus gestolpert, sie ihr Glück kaum fassen

Vor dem Zelt steht ein Taxi in das sie sich sofort hineinfallen lassen.

„Zum Busparkplatz wollen wir und das ziemlich zackig

Gib Gas mit deinem gelben Taxi!“

Auf der Kostenanzeige 5,50€ schon steht

das wären die Kosten für den „Anfahrtsweg“,

das Taxi dann ein paar hundert Meter fährt, dann wieder abbremsen tut,

die Jungs sich fragen warum das Taxi schon wieder ruht.

„Wir sind schon da, sind am Busparkplatz ich tu nicht lügen,

das würde dann 10€ machen für das kurze Vergnügen!“

Ingo und Daniel sind auf Zack und steigen aus wie der Blitz

Robin bleibt noch kurz ruhen in seinem Sitz

Weil er nicht schnell genug reagieren tat

Muss er bezahlen die kurze Fahrt

Der Busparkplatz war anders wie die Jungs in Erinnerung  
hatten



Nicht weit weg und gut zu Fuß zu schaffen.

Also liebe Elferrätler merkt euch das nächste Mal besser wo ihr seid,

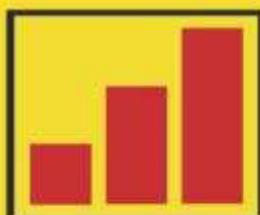
vielleicht ist der Weg überhaupt nicht weit

plant das nächste Mal die Rückreise zum Bus besser ein

dann gibt es statt Taxi-Geld ein Gläschen mehr Wein.

---

Brauchschen Maurer oder jemand  
der dir duet baue a Haus, fahr  
au glei zum Gege naus, er und  
seine Manne schafft sauber  
und toll, die kennet baue,  
renoviere und pfläschtere, do  
geits nix zum läschtere.



**GREINACHER**  
**Bauunternehmen**

88605 Sauldorf-Bichtlingen • Tel. 07575-4747 • Fax 3481

**Darauf können Sie bauen!**



# ...über den Wolken





## Am ruhigen Espenbach

In Boll am ruhigen Espenbach  
Schafft ein Mann gar Tag und Nacht

Von morgens früh bis Abends spät  
Wird geschraubt an gar jedem Gerät

Zylinderköpfe schleifen, Buchsen bohren,  
da freut sich der Walter bis über beide Ohren

Doch eines Tages gabs nichts mehr zu Lachen,  
da ließ er es bei einer Reparatur krachen

Ein Zylinderkopf, verrußt und verdreckt,  
wird vom Sandstarahlgerät zu neuem Leben  
erweckt.

Deckel auf, Zylinderkopf rein,  
im Nu wird der Kopf wieder sauber sein.

Nach kürzester Zeit, der Kopf blitzt und blinkt,  
Der Walter fast ein Freudeslied singt.

Er macht den Deckel vom Sandstrahler auf,  
und schon nimmt das Unheil seinen Lauf...

Den Kopf in den Sandstrahler gestreckt,  
Der Zylinderkopf sieht aus wie geleck!

Nur leider war der Deckel nicht ganz offen,  
Was jetzt passiert mag keiner verhoffen.

Auf direktem Weg, der Deckel nach unten  
zischt,  
und ZACK!!! Den Walter am Hinterkopf  
erwischt.

Der Sinkflug er geht weiter im Nu,  
Jetzt kommt die Stirn auch noch dazu.

Die Stirn schlägt an den Zylinderkopf,  
Auch hier das Blut jetzt runtertropft

Im Espenbach ist nichts mehr Leise,  
Man hört ihn nur noch schreien: SCHEISSE!!!

Der Walter flucht, der Walter tobt,  
Der Sandstrahler wurd noch nie so gelobt

Auf dem Weg nach oben, seine Tochter  
erschrickt,  
als Sie den Vater voller Blut erblickt.

Beim Walter ists für heute aus,  
Zum Nähen fährt er ins Krankenhaus

Erst morgen will er weiter machen  
nur wird der Sandstrahler nicht mehr  
erwachen

Und die Moral von der Geschichte:  
Pflege den Sandstrahler, dann verhaut er dich  
nicht.



# Bunter Abend

des Narrenverein



Binkerzunft Boll e.V.

03. März

19 Uhr

Gasth. Schwanen



anschl.- Tanz  
mit der  
1 Mann Band

Karl-Eugen



# Dorffasnet







**€base**  
European Bank for Fund Services



Finanzdienstleistungen

# Schwarz u. Partner

Schwandorfer Str.1



88605 Sauldorf-Boll



Tel: 07777 239

[schwarz-bernd@t-online.de](mailto:schwarz-bernd@t-online.de)



## Ehering ertränkt



In Zoznegg sind die Bienen das erste Mal ausgeschwärmt, kalt wars, drum einige Bienen haben sich aufgewärmt.

Ist man mal in Zoznegg, dann ist Pflicht, bei Pepe und Conny trifft man sich!

Das dachten gleich auch mehrere Frauen aus Boll

Darunter, Alex M., Ilse, Daniela, Frau Auberle und Karin Loll.

Daniela hatte ihren eigenen Likör dabei

Und sagte zu Conny „bring Schnaps-Gläser herbei!“

Conny lief und brachte Gläser für den Likör mit Schokolade

Alle freute es „das wird einer der guten Abende!“



So nahmen alle den ersten Schluck, da hätte sich Frau Auberle doch fast verschluckt!

„Mhm was war denn da in meinem Glase drin?“  
Sie schaute richtig nach und dachte: „ich spinn“!

Ein Blick tiefer ins Glas und ihr Mund wurde trocken, sie erkennt ganz schnell und erschrocken, dass in ihrem Schnapsglas da unten liegt am Boden, Conny's Ehering – ganz ungelogen!

Frau Auberle hätte beinahe den Ehering getrunken,  
der wäre in den Tiefen ihrer Kehle versunken!  
Herausgekommen wäre dieser dann erst wieder nach Stunden.  
Wie dieser ins Schnapsglas kam, wurde an dem Abend nicht  
herausgefunden.

Drum liebe Frauen gebt in Zukunft acht und passt gut auf,  
sonst kommt ihr Heim mit ner goldigen Überraschung im Bauch.





## Baugeschäft

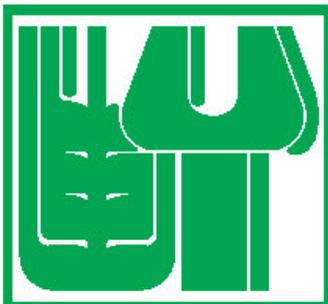
Roland Sprenger

Hafenäcker 4

88605 Sauldorf-Boll

Tel.: 07777/920812

Fax: 07777/920811



Landmaschinen  
Fachbetrieb



Tank-Automat

# Herbert Müller

Landmaschinen-Schlosserei  
Gartengeräte

Dorfstraße 17

88605 Sauldorf-Bietingen

Telefon: 07777/357

Telefax: 07777/1606

Home: [www.landtechnik-bietingen.de](http://www.landtechnik-bietingen.de)

Email: [info@landmaschinen-bietingen.de](mailto:info@landmaschinen-bietingen.de)

Aus technischen Gründen (-:-),  
werden folgende Bilder von 2017 erst in diesem Jahr gedruckt.  
Wir bitten diese „kleine“ Verzögerung zu entschuldigen...

Lieber spät als nie...  
2017



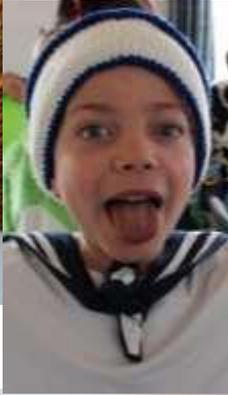
2017



2017



2017



2017



# Sport in Boll - Verwechslungsgefahr



Montagabend, Rathausaal Boll,  
da machen sich fit, jung und alt – wie ist das toll.  
Pünktlich beginnt die erste Runde,  
vorbei ist das Ganze nach einer Stunde.



Angefangen bei Bettina Bletzinger über Carmen Veesser, bis hin zu den Saldorfer-Frauen,  
alle wollen sich den Body-Styling-Kurs bei Meli anschauen.  
Da wird geschwitzt, gelacht und viel geturnt,  
damit der Körper wird geformt.

Auch dieses Jahr gibt es Kurs Nummer zwei,  
in dem auch sind einige Männer dabei.  
Im Rückenkurs taumeln sich u.a. Franz Möll und Rebholz Klaus,  
beide eilen um halb sieben aus dem Haus.  
Auch Roland Sprenger und Edwin Stefan sind aktiv,  
...doch an einem Montag lief etwas schief.

Mit den Matten und Turnschuhen laufen die Männer plötzlich durchs Ort,  
schnell in Rathausaal zum Rückenkurs dort.  
Edwin huscht die Treppen hoch und schnell in Saal spaziert,  
und schnappt sich eine Matte, die hat Tochter Carmen von Kurs 1 für ihn dort doch platziert.

Der Kurs startet und das Aufwärmprogramm beginnt,  
man geht über in Dehnübungen und Hampelmänner – und die Zeit verrinnt.  
Meli fordert auf, sich seine Matte zu nehmen,  
die Übungen auf dem Boden sollen zum Schluss den Rücken dehnen.

Doch Roland plötzlich große Augen bekommt und keine Ahnung mehr hat,  
denn seine Matte kann er nicht finden – obwohl er sie doch sicherlich mitgenommen hat.  
Er noch kurz zu Edwin sagt: „Hmm, da hab ich wohl meine Matte vergessen“  
Edwin nur mit den Schultern zuckt stattdessen.

Nach dem der Kurs sein Ende geschlagen hat  
die Frauen und Männer ihr Zeug zusammengepackt,  
Roland sich nochmal kurz über seine vergessene Matte wundert,  
dann gemeinsam mit den anderen die Treppe hinunter schlendert.



Doch dann, wie peinlich die Situation und welch eine Tortur,  
da steht Rolands „vergessene“ Matte - mitten im Flur!!

„Ich wusste doch, dass ich sie dabei hatte,  
doch das ich sie im Flur vergessen hab die Matte?“

Zuhause angekommen, doch Roland kann die Aktion nicht verstehen,  
schaut sich seine Matte nochmal an und will auf Nummer sicher gehen.

Er dreht und wendet und was sieht er da?!?!

Na jetzt wird ihm aber einiges klar!



Roland nochmal schnell ins Auto sich setzt,  
kurz runter in Espenbach zu Edwin hetzt.

Die Augen werden groß, doch der Mund lächelt nach der Erzählung,  
das ganze war eine einzige Verwechslung!

Carmen stellte die Matte vom Kurs zuvor für Edwin in den Gang  
damit ihr Vater die auch gut sehen kann

Doch dieser nahm sich im Rathaus- Saal

Einfach ne Matte die seiner ähnlich sah

Und die Moral von der Geschichte:

pass auf deine Matte auf und verwechsel sie nicht. 😊

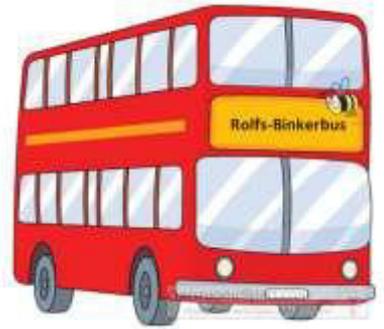
...ausgeschwirrt



# ...pinkeln im Bus

Am 19.01.2018 war es so weit,  
die Boller-Binker waren bereit.  
Ausgeflogen sind sie bis nach Tengen,  
mit dem Rolf-Bus durchgefahren über Engen.

Der Rolf uns sicher ans Ziel brachte,  
bei Schnee und Regen fuhr er sehr sachte.  
Dort angekommen war die Stimmung lustig,  
jeder tanzte, lachte und manche waren durstig.



Die Garde legte einen super Tanz aufs Parkett,  
der FZ spielte wie immer super nett.  
Um eins fahren wir dann wieder nach Hause,  
zwei Busse waren voll – darunter ein **Banause**!!

Doch was dann im Rolf-Bus passierte - keiner was ahnte,  
dort sich eine Schweinerei an bahnte!  
Einige Bienchen und FZ-ler waren betrunken,  
weswegen es ruhig zu ging – ohne zu singen und zu schunkeln.

Einer vom FZ der musste was los werden,  
hatte irgendwie „Blasen-beschwerden“.  
Doch statt sich zu melden – „bitte haltet mal an“,  
kam dem ne ganz andere Idee, dem Mann.



Es vergingen vielleicht gute 5 Sekunden,  
dann war der Blasendruck verschwunden.  
Der hatte doch tatsächlich in Bus gepinkelt das Ferkel,  
bevor irgendwer hatte es groß bemerkt!

Wer der Unbekannte ist, wollen wir nicht verraten,  
doch gab es Zeugen bei den Taten!  
Drum lass dir sagen: wenn du das nächste Mal musst,  
frag den Rolf – der stoppt für dich sicherlich den Bus!!

Und die Moral von der Geschicht':  
in Bus pinkeln tut man nun wirklich nicht!!!



# Fahrschule Schilf

GmbH

gute Ausbildung \* freundliches Team \* faire Preise

Alles aus  
einer Hand!

**Bei uns auch Erste-Hilfe-Kurse,  
Kurse für lebensrettende Sofortmaßnahmen,  
Sehtests und Passfotos**

**- Simulatorausbildung -**

Weitere Informationen und Bilder findet Ihr auf

**[www.fahrschule-schilf.de](http://www.fahrschule-schilf.de)**

Bei uns könnt Ihr 4 mal in der Woche den Unterricht besuchen!

**Die Fahrschule ist ab 18.30 Uhr geöffnet.  
Unterricht von 19.00 - 20.30 Uhr.**

## **Ostrach**

Albert-Reis-Str. 3  
Montag + Mittwoch

## **Pfullendorf**

Bergwaldstr. 1  
Dienstag + Donnerstag

## **Wald**

Hohenzollernstr. 34  
Montag + Mittwoch

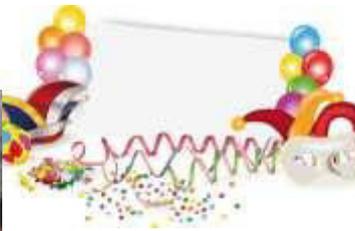
## **Meßkirch**

Bahnhofstr. 13  
Dienstag + Donnerstag

**NEU!!**

info@fahrschule-schilf.de • Tel. 0 77 77 / 92 09 34 • Mobil 01 70 / 8 26 72 90

Druckerei Heinz Schönebeck GmbH • Meßkirch



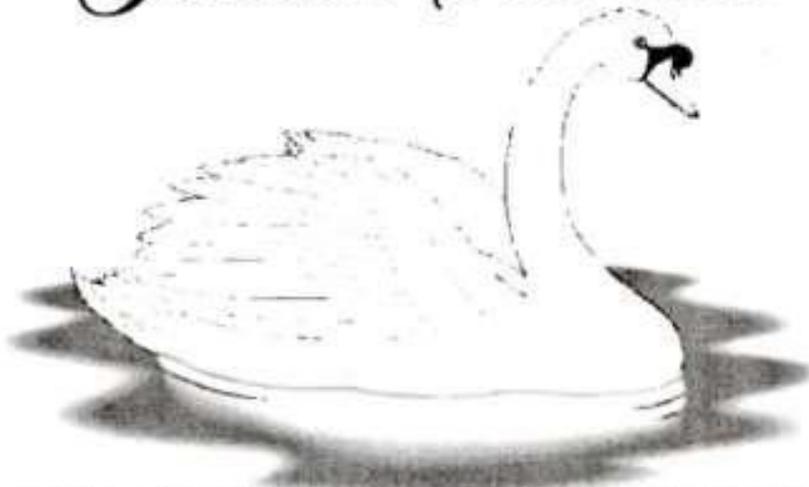
# Baustoffe-Transporte



*Wetter-Baustoffe  
Am Steinbruch 10  
88605 Sauldorf-Boll  
Tel. 07777/93958-60*



# Gasthaus Schwanen



**Inh. Luitgard Löffler Unterdorfstr. 19 88605 Boll  
Tel. 07777/ 367**

Auch wenn man etwas weiter wohnt –  
der Weg zum Schwanen immer lohnt!

## Tierische Machenschaften

In de Mühläcker, des isch mol g`wiss,  
nicht die gesamte Einwohnerschaft tierlieb ist.

Während dia oine züchtet Stare im Starekaste als ökologischer Gewinn,  
hond dia andere Mühläckeraner ganz andere Dinge im Sinn.

S`ganze Johr wedlet bei dene Fasnetsbündel am Haus,  
dia sollet verjage d`Schwalbe, d`Spatze und d`Fledermaus.



De Vögtle Thomas, de Giuliano und au de Padde machet do mit,  
alle zusamme zoiget bei de Vogeljagd ein immer noch größeres Geschick.

Auch de Rotmilan isch hier oft zu Gast,  
zieht seine Runden über die Mühläcker ohne Hast.

Sehr zur Freude von des Greiners Anneliesen,  
die fasziniert ist von diesem anmutenden Himmelsriesen.

Desöfteren legt sie ihm ein Stückchen rohes Fleisch auf den Fenstersims,  
was dieser sich holt und zwar ganz geschwind.

Eines Sonntags kommt dem Nicolai dann spontan das Grillen in den Sinn,  
das Fleisch dafür legt er zum Auftauen auf die neue Terrassen -Mauer hin.

Doch de Rotmilan - Annelieses Spielchen gewohnt -  
fliegt vorbei und ... auch Nicolais Steaks bleiben nicht verschont.

Schwuppdwupp, Sturzflug, des Fleisch war weg, keine Frage,  
dem Nicolai blieb nur noch Gemüse samt Beilage.



De Rotmilan aber, hot en große Sonntagsschmaus  
und etzet isch der Beitrag aus. ;O)



# *Bienenkönigin*



## *Elena I*

### 2018



# SV B/K/B erfindet sich neu

Der SV B/K/B wie jeder weiß,  
die beste Mannschaft im Sigmaringer Kreis,  
en neue Vorstand und a neue Klasse,  
spricht an die gewaltige Kreisliga-Fan-Masse.

Doch was isch do i de A-Jugend los ?  
Sportlich läuft es ganz famos, aber ...

... neu entwickelt wurde dort ein neues Strafgesetzbuch,  
man kann seit neuestem stellen einen schriftlichen Antrag auf ein  
Gnadengesuch.

Seit September 2018 isch do so ziemlich alles verboten,  
was man noch darf, lässt sich nur noch sehr schwer ausloten.

Des Einzige, was die Spieler no dürfet isch schnaufe,  
des koscht no nix, des dürfet se sich no erlaube.



Ansonsten gibt es 22 Vergehen,  
die tagtäglich im Training und bei den Spielen könnten so geschehen.

Ausgeklügelt auch die Strafen in Euro und viel Bier,  
vergeblich sucht so mancher den sportlichen Sinn hier.  
Da viele A-Jugendspieler entstammen noch der Schülermasse,  
nagen diese Sanktionen lediglich an Papas Urlaubskasse.



Heute braucht man ein „Warmmachset“ vor dem Spielstart,  
doch wehe dem, der dies vergessen hat.  
5 Euro kostet dann der Spaß,  
laut neuestem A-Jugend-Sondererlass.

Oder man verpasst ein Spiel, oh das wird teuer,  
ein Kasten Bier und 50 Euro kostet dann die Steuer.  
Und wehe die Mamas bekommen die Trikots nicht rechtzeitig trocken,  
das kostet eine Kiste Bier und 25 Euro, nicht gerade zum frohlocken.

So manche A-Jugend-Familien stehen nun kurz vor den Privatinsolvenzen,  
das Strafgesetzbuch der A-Jugend stößt so langsam an seine Gren

Eine neue Verwaltungssekretärin wird nun gesucht,  
welche die finanziellen Eingänge auch korrekt verbucht.  
Der Arbeitsumfang beläuft sich auf 40 Stunde in der Woche,  
dass sich jemand melden wird, bleibt nur zu hoffe. ;O)



## Elferratsausflug 2018

Im April 2018 machte sich der Elferrat samt seinen Sprechern und Funktionären mit Gaby Hauff's Kleinbus zu einer Ausfahrt nach Meckatz auf die Reise.

In aller Frühe ging es am Schwanen los. Der erste Stopp war beim Fidelisbäck zur Frühstückspause.

Danach machte der ein oder andere ein Schnäppchen auf dem Flohmarkt, der zufällig an diesem sonnigen Tag in Wangen stattfand.

Danach ging es weiter nach Meckatz zu einer sehr interessanten Brauerei-Besichtigung.

Im Meckatzer Bräustüble probierten wir uns nach einem leckeren Mittagessen durch verschiedene Biersorten und genossen die Sonne auf der schönen Terrasse.

Danach machten wir noch einen kurzen Abstecher nach Oberstaufen, um dann nach der Rückfahrt den Abend im Gasthaus Sonne in Worndorf ausklingen zu lassen.





**Na, was fehlt  
ihm denn?**



**Klaus Wetter**

Kfz - Meisterbetrieb  
Am Steinbruch 2  
88605 Sauldorf-Boll

Tel.: 07777 / 359

Fax.: 07777 / 7501

*An allen Autos alles*



Autoreparatur. Wir haben das Zeug dazu.™



# Sport olé, Mais adé...

Fit und gesund - das ist die Devise,  
in der Natur, vorbei an Feld und Wiese.  
Das ist in Boll ganz einfach, selbstverständlich,  
denn alles ist hier sehr ländlich.



An einem schönen Septembertag haben sie sich gesehen  
und wollten zusammen eine Runde drehen.  
Simone und Diana starteten ihre Strecke,  
bogen am Schwanen um die erste Ecke.  
Liefen dann aus dem Ort hinaus,  
vorbei am alten Felgenhauer-Haus.  
Richtung Friedhof ging es weiter  
Beide waren fröhlich und heiter.

Die Sonne schien herrlich auf die beiden hinab,  
vorbei kam ein Reiter mit Pferd im Trab.  
Es war so idyllisch, die Vögel sangen,  
überall die tollen Grünanlagen.



Doch die Ruhe wurde abrupt gestört,  
die beiden hatten eine landwirtschaftliche Gerätschaft gehört.

Vorbei mussten sie nun also an Landwirtsgehilfe K.-A.,  
der für Elmar mit dem Maishäcksler fuhr – ist ja klar.  
K-A war nicht alleine dort auf dem Acker  
Es gab ja auch noch den Fahrer des Maishacker

Diana und Simone, höflich wie sie sind,  
machten ein paar Schritte in Acker ganz geschwind.  
Damit der Traktor Platz hat und nicht ausweichen muss,  
doch damit ist die Geschichte noch nicht am Schluss.

Auf den Gerätschaften sich die beiden Herren verschmitzt ansehen,  
kurz sich abstimmen und eine hinterlistige Tat begehen  
Denn urplötzlich und ohne Vorwarnung,  
die beiden Mädels hatten wirklich keine Ahnung.

Wurde der Häcksler-Arm ganz schnell nach rechts gedreht,  
gefühlte 1.000 KG Mais im Wind umher geweht.  
Der Mais regnete mit voller Masse,  
auf die zwei Mädchen – die Männer fanden es klasse.



Auf den Traktoren, KA sich amüsierte und lachte,  
Simone noch dachte: „dass war ein Ausversehen, diese Sache“.

Doch wie wir später hörten, war es kein Versehen,  
die Männer hatten es so geplant ihr Geschehen  
Fanden es lustig und wollten einen Spaß machen  
Den beiden Mädels fanden es allerdings nicht zu lachen

Doch eine Mais-Dusche hatte es bisher noch nie in dem Narrenblatt gegeben,  
und die zwei Mädels haben ein Geschichte zu erzählen fürs Leben 😊.

**KVB + REISEN**

**1 Tag Pistenspaß ab 43,- €**

COOLE PISTEN – COOLE PREISE!

Ski- und Snowboardreisen 1 Tag Sa./So. inkl. Skipass	Erw.	Jgdl.
Arosa Lenzerheide <b>MI. 6.3</b>   Sa./So. 23.3./24.3.	59 €	47 €
Obersaxen <b>Sa./So. 9.3./10.3. *</b>	jedes Alter 48 €	
Sonnenkopf/Arlberg <b>MI. 13.3.</b>	58 €	51 €
Ischgl mit Apres Ski <b>Sa. 16.3.</b>	92 €	69 €
Pizol <b>Sa./So. 16.3./17.3. *</b>	jedes Alter 44 €	
Warth-Schröcken <b>So. 17.3.</b>	66 €	58 €
Flims Laax <b>MI. 20.3.</b>	62 €	50 €
Klosters - Parsenn - Davos <b>MI. 27.3.</b>	63 €	52 €
Flims Laax <b>Sa./So. 30.3./31.3./6.4./7.4.</b>   Fr. 19.4. jedes Alter	51 €	
Klosters - Parsenn - Davos <b>Sa./So. 13.4./14.4.</b>   Mo. 22.4.	53 €	46 €

\* auch mit WHP buchbar – siehe Internet [www.kvb-sig.de](#) | [www.kvb-sig.de](#) | [www.kvb-sig.de](#)

Abfahrtszeiten/orte: 5.00 Uhr KVB Sigm. / 5.15 Uhr Kuvios Radhaus / 5.30 Uhr Ostrach Bachbühlhalle  
5.45 Uhr Altschussen Freibadparkplatz / 6.10 Uhr RV Möbel Rindel / Rückfahrt ab Skigebiet: 16.00 Uhr

**Information & Buchung bei: KVB Sigmaringen GmbH · Gorheimer Allee 2 · 72488 Sigmaringen  
Telefon 07571-74 74 74-74 · Fax 07571-74 74 74-77 · info@kvb-sig.de · www.kvb-sig.de**



**P**hysiotherapie  
**MM**elanie  
 atheis



**Brunnenösch 2/2**  
**88605 Sauldorf** **Tel. 07578/933076**

# Tops & Flops 2018/19

<b>Tops</b>	<b>&amp;</b>	<b>Flops</b>
Zeidler haben enormen Zulauf - <i>Liga sorgenlos</i> -	<b>1</b>	Biene wird zum Esel - <i>Biesel</i> -
L-Verrat Ausflug zur Brauerei ins Allgäu nach Meckatz - <i>Gabisaufreisen</i> -	<b>2</b>	Nitrat ist ein heißes Thema - <i>Schlamm drüber</i> -
Neue Bodenschätze in Boll entdeckt - <i>In Fülle und Gülle</i> -	<b>3</b>	Lösen sich die Hobixer auf? - <i>Wer nicht quakt, der nicht gewinnt</i> -
Chor reist mit 26 Sängern nach Dresden. Und? - <i>1 Hund</i> -	<b>4</b>	G-Räte gegen E-Tankstelle - <i>Stromausfall</i> -
Holger ist neuer Präse - <i>Wahl erholgerreich abgeschlossen</i> -	<b>5</b>	KeinenZweck-Verband verlegt in Boll Plastikröhre - <i>Espenschwachstraße</i> -
Taler ist ein Fest-Genie - <i>Genitaler</i> -	<b>6</b>	Neues Bedienungssystem beim Feuerwehrfest fällt aus - <i>W-Lahm</i> -
Anton Boos ist neuer Bienensprecher - <i>Ohne Boos nix los</i> -	<b>7</b>	Immer mehr Hunde im Ort - <i>Hundesrepublik</i> -
In S-Dorf entsteht monumentales Gebäude - <i>Teuserhrhaus</i> -	<b>8</b>	Nachbar macht Feuerwehrfest zur Herausforderung - <i>Bock around the clock</i> -
Neue Bezeichnung für Boller Sportplatz? - <i>Nitratarena</i> -	<b>9</b>	Glockensoil im Kirchle gerissen - <i>Seppement</i> -
Oberförster Ingo fällt bei Treibjagd in einen Bach - <i>nix getroffen, fast ersoffen</i> -	<b>10</b>	Kevin holt sich blutige Nase in der Stadt - <i>Stadt Land Schluß</i> -



# BÄR

## Reifendienst

78357 Mühlingen  
Telefon 07775-7583  
Telefax 07775-7333

Mobil 0151-25205870  
[www.reifendienst-baer.de](http://www.reifendienst-baer.de)  
[reifendienst-baer@gmx.de](mailto:reifendienst-baer@gmx.de)

## Haustechnik



# voegtle

Ilgental 1 88605 Sauldorf-Boll  
Tel. 01705425668  
Email. [haustechnik-voegtle@t-online.de](mailto:haustechnik-voegtle@t-online.de)  
[www.tvflaschnerei.de](http://www.tvflaschnerei.de)

**Gute alte Gardezeiten .....**  
**wer erkennt die hübschen Mädels ?**



Immer fleissig bei der Arbeit ... Beim Wurstverkauf...



beim Fassanstich



beim Dinnele backen



beim Museumsputz





**und beim Basteln unserer  
tollen neuen Dekoration im  
Rathaus**



## Kindermund tut Wahres kund

Wenn Familie Hahn auf Reisen geht,  
sich alles um die Kinder dreht:  
Luca, Lenny und Leon heißen die Süßen,  
wenn die dabei sind, ist es manchmal zum „schießen“.

So auch in den Sommerferien, oh wie schön,  
durften alle 5 in den Playmobilpark gehen.  
Die Hinfahrt die war schon de Wahn,  
in Manus altem silbernen Sharan.

Über die Autobahn flitzten sie schnell wie der Wind,  
damit sie möglichst bald an Ort und Stelle sind.

Doch zwischendrin klingelt Martins Handtelefon,  
er geht sofort ran und redet dann auch schon.  
Mit dem Handy am Ohr auf der Autobahn,  
sei Manu schaute ihn schon etwas genervter an.  
Doch das war nicht das einzige Problem,  
von hinten konnte er einen schwarzen Daimler überholen seh`n.  
„Bitte folgen!“ stand auf des Autos Scheibe,  
de Martin wurde samt Manu bleich wie Kreide.  
Uff em nächste Parkplatz wurde dann folgsam geparkt,  
gespannt was der deutsche Staat für Strafen fürs „Telefonieren beim Fahren“  
hat.



De Martin stieg aus, mit erhobenen Händen und rief vorab geduldig:  
„I bin schuldig!“

De Polizist blickt streng in des Übeltäters Gesicht und raunt:  
„120 Euro und ein Punkt in Flensburg!“ - de Martin staunt.  
De Polizist lief darauf ums Auto herum und blickte hinein,  
dort sah er dann d` Manu und die andere drei Mann in der Sonne Schein.  
Uff em Rücksitz blätteret die drei Kinder im Playmobilheft  
und planet schon de Einkauf im Outletgeschäft.



De Kleinscht von dene, de Leon spricht:

„Herr Polizischt, dia deutsche Gesetze muss ma jo wirklich wahre und mei Pape isch vorher au no über a rote Ampel g` fahre !

D´ Manu und em Martin wered immer bleicher im Gesicht, als sie do höret, was ihr Vierjähriger spricht.

Dia Luft dia knischttert, koiner lacht, alle sind für alles bereit, de Martin und Manu denket: „Des hot er etz it g` sait!“

De Polizist aber fängt plötzlich a zu lache:

„So so macht eurer Bape also für Sache!“

Zum Martin sagt er: „Wisset se wa, fahret se zu

und des ziemlich geschwind,

und seiet se glücklich, dass se hond so ehrliche Kind.

Kaufet se dene drei Playmobil im Wert vum Strofzettel,

denn simmer quit,

und vugesset se de Wert vom erlassene Punkt in Flensburg it. ;O)



# Brennholzhandel

*Claus Schafheitlin*

Hudelhof 4  
88605 Sauldorf OT Boll  
07777/938960  
cs.74@gmx.de

- Brennholz
- Anfeuerholz
- Lohnspalten

*Und nicht nur zur Narretei  
sind wir mit unserer Wurst dabei,  
eines ist ganz sicher wahr,  
sie schmeckt fein das ganze Jahr*



**Landmetzgerei  
Bernd Reichle  
88605 Sauldorf – Bichtlingen  
Tel. (07575) 3111 – Fax. 5357**



**Walter Müller**

**Motoreninstandsetzung  
Motoren und Motorenteile  
Fahrzeugreparatur**

Walter Müller • Espenbachstr. 4 • 88605 Sauldorf-Boll

Glückselige Fasnet !





**Die Binkerzunft vor, während und nach dem Umzug ....**





# Exklusive Interview mit unserer Bienenkönigin Lisa die Erste



## 1. Warum bist Du gerne im Narrenverein?

- Weil Fasnacht oifach schener isch gemeinsam und im Verein
- Außerdem braucht ma jo au jemand zum astoße

## 2. Was war ein besonderes Highlight während Deiner Binker-Laufbahn im Narrenverein ?

- Natürlich isch jetzt mein persönliches Highlight, nämlich Bienenkönigin zu sein
- Und als ich damals in´d Garde kumme bin – des war au besonders
  
- Achso und it zu vugesse isch mei jährliches Highlight natürlich de Uftritt vum Elferrot am Bunte Abend 😊

## 3. Wie hältst Du Dich an den närrischen Tagen warm?

- Warme Klamotten und Alkohol 😊

## 4. Plaudere eine Geschichte aus dem Nähkästchen?

- I wollt mol nimme uf´d Fasnet, weil i 2 Jahr hintereinander ge Stockach ins Krankenhaus gau hon messe a de Fasnet.  
Oimol bin i in Winterspüre in a kaputtes Glas nei gsesse und hon gnäht wäre messe und s´Johr druf hot mir de Narrepolizischt vu Zizehause sei Glocke uf d´Nase ghaue.  
Aber die andere Kraft war stärker.

## 5. Auf was freust Du Dich an der kommenden Fasnacht ?

- Natürlich uf de Uftritt vum Elferrot am Bunte Abend 😊

## 6. 3 Dinge, die man Deiner Meinung nach als Bienenkönigin auf der Fasnet auf alle Fälle dabei haben sollte:

- Schnaps (egal wieviel me dabei hot, der isch immer leer)
- Telefonnummer vum Krankenhaus
- Gute Laune

## 7. Wie sieht für dich ein perfekter Narrentag aus?

- Wetter isch gut
- Möglichst viele vum Verein sind debei
- En schene Umzug mit erfolgreichem Uftritt vom FZ und de Garde
- En schene Abschluss im Schwane mit Pommes 😊



# Interview mit unserem neuen Präse Holger Mühlherr



## 1. Wie lange bist du schon im Elferrat und warum bist du gerne im Narrenverein?

- Oh des weiß i gar it so genau me. Aber bestimmt scho 17 oder 18 Jahr. Davor war i a Bien, weil mei Mutter jo im Verei dabei war und de Vater domols au und denn hot me gar koi andere Wahl keht 😊
- I bin gern im Narreverein, weil me viel luschtige Leit trifft und alles locker isch (Holger dann: „Ho i blicks heit gar noit“ – er sitzt etwas verkatert am Tisch-Tag zuvor hatte er Weihnachtsfeier vom Geschäft aus 😊)

## 2. Was ist für dich jedes Jahr ein Highlight an der Fasnet?

- De Schmotzig Dunschtig natürlich, wens morgens glei scho voll los ghot
- De Bunte Abend isch au immer guat

## 3. Wie hält Du Dich an den närrischen Tagen warm?

- Viel Bewegung, danze und rumjucke
- Und natürlich Alkohol in rauen Mengen

## 4. Plaudere eine Geschichte aus dem Nähkästchen?

- Vor Jahren isch uns mol de Traktor vum Wurschwage gstohle wore. Do waret mir grad im Ilgetal und i glaub beim Vogler im Haus. Do sind mir a Weile ghocket und als me raus sind, hot de Traktor gfehlt. No hom mer so lang rumtelefoniere messe, bis mir gwisst hond, wer den Traktor hot – de Schlosser, de Säge und i weiß nimme, wer no debei war, hond den gnumme. Sie hond en denn aber au wieder brocht und mir hond kenne weiter fahre.

## 5. Beschreibe den Elferrat in drei Worten!

Teamfähig, Robust, Trinkfest 😊

## 6. Was sollte man an der Fasnet Deiner Meinung nach auf jeden Fall dabei haben?

- Genügend Geld (do ka me au gnug dabei hau, der isch au meistens leer am End vum Tag, wie Lisas Schnaps 😊)
- Viel Durst
- Gute Laune



## 7. Wo siehst du den Narrenverein in 10 Jahren?

- De Elferrot tritt a de Fasnet im Fernseh uf
- Und oifach hoffentlich alle gsund und munter

**Die Redaktion bedankt sich an dieser Stelle nochmal für den Nachmittag im Hause Mühlherr 😊!**

## Neues aus unserer Vereinigung



Wie Ihr vielleicht schon in der Zeitung gelesen habt, wird bis zum Jahr 2020 ein neues Fasnachtsmuseum auf dem Schlossgelände in Langenstein entstehen. Hintergrund ist, dass die Familie Graf Douglas die Räumlichkeiten des derzeitigen Narrenmuseums für eigene Zwecke benötigt und das Museum darüber hinaus den heutigen Anforderungen einfach nicht mehr entspricht (fehlende Heizung, brandschutzrechtliche Vorgaben, kein barrierefreier Zugang, fehlende Gastronomie, etc.).

Unsere gesamte Region ist nun gefragt, sich an diesem Leuchtturmprojekt unserer Vereinigung zu beteiligen. Dies gilt nicht nur für Politik, Kultur und Wirtschaft sondern auch für alle Narren. Auch unsere Binkerzunft hat einen finanziellen Beitrag geleistet und somit mitgeholfen, das kulturelle Erbe unserer Region auf lange Zeit zu sichern. Falls Ihr auch einen persönlichen Beitrag zu diesem Zukunftsprojekt leisten wollt - und sei er auch noch so klein - könnt Ihr Euren Obolus auf folgendes Spendenkonto überweisen (ab € 100 werden Spendenbescheinigungen ausgestellt). Ohne Spende kein neues Gelände.....

**Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein**

**DE 26 6906 1800 0046 8254 11**

**BIC: GENODE61UBE**

# Hoppe Hoppe Reiter



# Viele Hände, schnelles Ende



## Hecklers Hofladen

Familie Heckler  
Beckenhöfe 1  
88605 Sauldorf  
Tel.: 07578/602

E-Mail: [info@hecklers-hofladen.de](mailto:info@hecklers-hofladen.de)

Unsere Angebote finden Sie unter:  
[www.hecklers-hofladen.de](http://www.hecklers-hofladen.de)

# Wenn man Gedanken hören könnte...

I seh gar nix mid dere Maske...

Des war fu heit aber sletzt mol. I hof, dia wend it nomal mache...

Ups, hoffentlich stinkt er it

I hoff, dass dia Krone bei dere Juckerei hebt



Bierhantprober

Geil, Gladbach hät gwunna?

Oh man, wie lang goaht des no...

Wa soll I au morgge wieder koche

Ho des Bier isch guat

So en scheiss, dass i dia sau it vewischt hon?

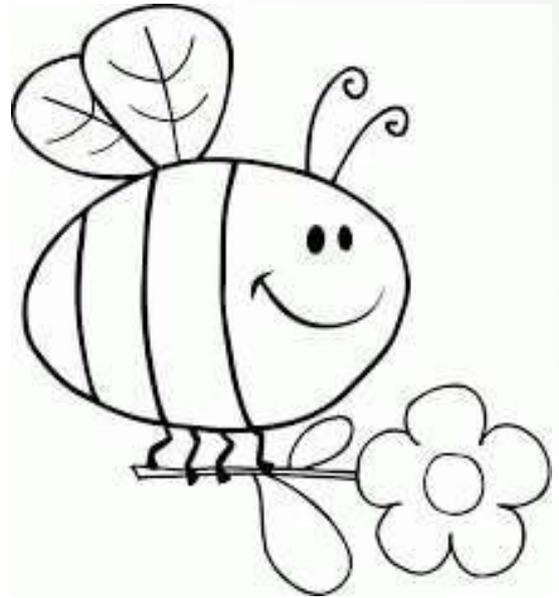
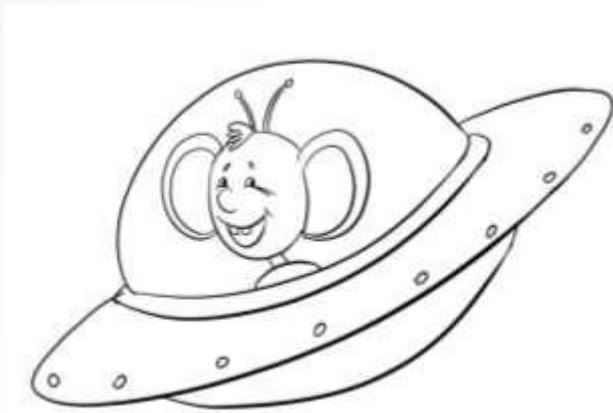
Dia sel blond am Wochenende war ganz schä geil...

Also i dät des ganz andersch mache



Elferatsitzungen

Zum ausmalen.... .



# Tipps gegen einen Kater



**Schlaf**

**Frische Luft**

**Wasser**

**Oder**



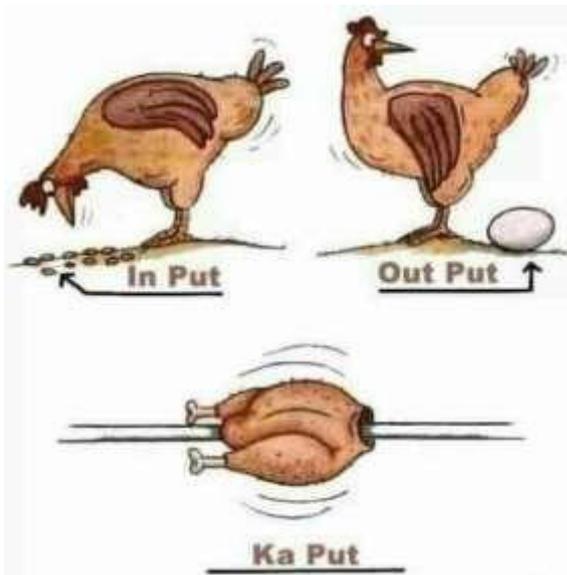
# Ende des redaktionellen Teils

## VIELEN DANK an alle, ...

- ...die zum Gelingen von diesem Narrenblatt beigetragen haben.
- ...die für einen Beitrag gesorgt haben und es mit Humor nehmen.
- ...die aufmerksam durchs Jahr gehen und der Redaktion berichtet haben.
- ...die im richtigen Moment fotografiert und die Bilder hierfür bereitgestellt haben.
- ...die das Narrenblatt lustig finden.
- ...die keine Kritik am Narrenblatt haben und wenn doch, es für sich behalten ☺.
- ...die ein Dank verdient hätten, aber nicht genannt sind.

Herzlichen Dank!

Das Redaktionsteam: Nadine Stefan, Loredana Schaz, Melanie Müller



**"Beschreiben Sie  
Ihren Arbeitstag mit  
drei Worten."**

**"Planet der Affen!"**

istDasLustig.de

### Impressum:

Herausgeber: Binkerzunft Boll  
E-Mail: Daswuessteichauchgerne.de

1. Vorstand: de Holger  
2. Vorstand: de Johann  
Schriftführer: de Matze  
Kassierer: d` Renate



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei!

Auf  
geht's in  
die fünfte  
Jahreszeit!

# Viel Spaß und gute Laune an den nährischen Tagen!



Mit unserer VR-Banking-App haben Sie ihre Finanzen immer im Blick, auch wenn's mal "dagegen geht". Und Bargeld erhalten sie rund um die Uhr an allen unseren Geldautomaten!

 **Volksbank Meßkirch eG**  
**Raiffeisenbank**  
[www.volksbank-messkirch.de](http://www.volksbank-messkirch.de) 